

KURZ GEMELDET

WALDKIRCH

Straßensperrungen
zum Kandel-Berglauf

Am Samstagnachmittag, 30. April, findet ab 15 Uhr bis gegen 17 Uhr der 35. Internationale Kandel-Berglauf der Leichtathletikabteilung des SV Waldkirch statt. Start ist um 15 Uhr auf dem Marktplatz. Von 14 bis 15.30 Uhr wird die Kandelstraße Richtung Innenstadt ab der Abzweigung Rosenweg gesperrt. Sobald das Läuferfeld auf der L 186 in Höhe des Gasthauses „Altersbach“ angelangt ist, wird die Kandelstraße ab hier komplett gesperrt. Vom Kandel aus erfolgt ab 14.30 Uhr die Sperrung der L 186 ab dem oberen Kandelparkplatz Richtung Waldkirch. Die Kandelzufahrt über das Glottertal, einschließlich des öffentlichen Busverkehrs von Denzlingen aus, ist durch den Berglauf nicht betroffen. Der Fachbereich 3 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice – der Stadtverwaltung Waldkirch und die Polizei bitten alle Verkehrsteilnehmer, die angeordneten Verkehrszeichen sowie die Weisungen der Polizeibeamten zu beachten, um einen reibungslosen Ablauf des Kandel-Berglaufes zu gewährleisten.

Etwa 300 werden erwartet

Am Samstag findet der 35. Kandel-Berglauf statt

WALDKIRCH (BZ). In Kürze ist es wieder soweit: Am 30. April findet zum nunmehr 35. Mal der Kandel-Berglauf statt. Um 15 Uhr gibt Oberbürgermeister Roman Götzmann auf dem Marktplatz Waldkirch den Startschuss zum Lauf, den erneut die Leichtathletik-Abteilung des Sportvereins Waldkirch ausrichtet. Über 300 Läufer werden sich auf die 12,2 Kilometer lange Strecke begeben und 940 Höhenmeter bewältigen. Wie in den letzten Jahren werden die ersten wohl gegen 15.50 Uhr auf der Kandelpasshöhe den Zielbogen durchlaufen. Für den ambitionierten Bergläufer gilt es, unter einer Zeit von einer Stunde zu bleiben.

Nicht ganz so eilig haben es die vielen Hobbyläufer, die mit dem Vorhaben an den Start gehen, im gleichmäßigen Tempo den Waldkircher Hausberg zu erlaufen. Auf jeden Fall sollte man in der Nähe vom großen Rank ein paar Sekunden Zeit für ein Lächeln einplanen, das auf dem obligatorischen Foto festgehalten wird. Jedem Teilnehmer wird sein Foto, Urkunde und auf Wunsch auch die Ergebnisliste zugeschickt. Nach einer Stärkung im Zielbereich warten bereits Taschen mit Wechselkleidung, die bis zehn Minuten

vor dem Start am Marktplatz abgegeben werden können und zum Kandel transportiert werden. Bei schönem Wetter genießen viele Zieleinläufer die besondere Atmosphäre auf dem Kandel, bevor es mit den bereitgestellten Bussen wieder zurück ins Tal nach Waldkirch geht, wo bereits um 17.45 Uhr in der Schwarzenberg-Turnhalle die Verlosung wertvoller Sachpreise beginnt. Direkt anschließend um 18 Uhr wird die Siegerehrung der Gesamtersten und der Gewinner in den Altersklassen stattfinden. Dabei können sich „Kandel-Bezwinger“ und Besucher mit Kaffee, Kuchen und anderem stärken.

Die Frauenquote lag in den ersten Jahren bei deutlich unter zehn Prozent und ist inzwischen auf 20 Prozent gestiegen. Das Durchschnittsalter aller Teilnehmer liegt bei rund 43 Jahren – wobei das Altersspektrum der Kandel-Bergläufer typischerweise zwischen 16 und 80 Jahren liegt. Entscheidend für die Teilnahme ist auf jedem Fall die körperliche Fitness. Ein Kandel-Berglauf sollte den Körper positiv belasten, jedoch keine Qual sein.

Die Laufausrüstung sollte auch geeignet sein. Dies gilt vor allem natürlich für den Laufschuh, auch wenn das Berghoch-



Das Foto zeigt den Start zum ersten Kandelberglauf im Jahr 1979. 71 Läufer, davon sieben Frauen, nahmen daran teil.

FOTO: VEREIN

Laufen für die Gelenke in der Regel eher unkritisch ist.

Die Ausgabe der Startnummern erfolgt am Samstag von 11 bis 14.30 Uhr in der Schwarzenberg-Turnhalle. Bis etwa 15

Minuten vor dem Start können sich kurzentschlossene Starter nachmelden. Eine Online-Anmeldung ist noch bis Donnerstag, 28. April, unter www.kandelberglauf.de möglich.